

MERKBLATT WARTUNGSARBEITEN INNENTÜREN UND FUNKTIONSTÜREN IM INNENBEREICH



Tür-Komponenten / Empfehlung der durchzuführenden Wartungsarbeiten

| Tür-Komponenten | durchzuführende Wartungsarbeiten | | | | | | Bemerkung |
|---|----------------------------------|-------------|-------------------------------------|---------|----------------------------------|-----------------|--|
| | Funktionskontrolle | Reinigen | nachfetten ölen | | Nachziehen Befestigungsschrauben | (Nachbesserung) | |
| | | | Säurefreies Fett bzw. Harzfreies Öl | Graphit | | | |
| Türaufbau | | | | | | | |
| Umrahmung: Zarge, Futter, Blendrahmen | | X | | | X | X | Fehlstellen in der Oberfläche (Risse, Ausbrüche) nachbessern |
| Anbindung an das Mauerwerk | | X | | | | X | Fehlstellen (Mauerausbrüche, Risse) ausbessern durch Silikon, PU-Schaum etc. |
| Türblatt | | X | | | | X | Fehlstellen in der Oberfläche (Risse, Ausbrüche) nachbessern |
| Ausfachung (Glas, nicht transparente Füllung) | | X | | | X | X | Fehlstellen in der Versiegelung nachbessern (Silikon), Belüftungsschlitze säubern |
| Seitenteil: - feststehend - öffenbar | | X X | | X | X X | X X | Fehlstellen in der Oberfläche (Risse, Ausbrüche) nachbessern, Verriegelungssystem (z. B. Schubstangen) kontrollieren und ölen |
| Oberlicht - festverglast - öffenbar | | X X | | X | X X | X X | Fehlstellen in der Oberfläche (Risse, Ausbrüche) nachbessern |
| Bodenschwelle | X | X | | | X | X | Fehlstellen in Oberfläche ausbessern (für durchgehende Dichtungsanlage) |
| Beschläge | | | | | | | |
| Dichtungen | X | | X | | | X | Austausch spröder bzw. beschädigter Dichtungen, Einreiben mit Vaseline |
| Bänder | X | X | X | | X | X | Austausch defekter Teile |
| Schutzbeschlag | | X | | | X | | |
| Drücker, Knauf | X | X | X | | X | | Kontrolle des Sicherungsstiftes |
| Einsteckschloss (Falle, Riegel) | X | X | X | | X | X | Kontrolle des zweitourigen Ausschlusses des Riegels, ggf. Austausch defekter Schlösser |
| Schließblech | X | X | X | | X | | Kontrolle der verstellbaren Fallenteile, falls vorhanden, ggf. neu justieren |
| Zusatzverriegelung - ohne Schließzylinder - mit Schließzylinder | X X | X X | X X | | X X | | |
| Oben-Türschließer | X | X | X | | X | X | Kontrolle der Schließgeschwindigkeit (ca. 5 s aus 90°) und des Endeinschlages |
| Bodenabsenkdichtung | X | X | | | X | X | Dichtungsanlage über gesamte Breite sicherstellen (Regulierung über Anlaufkeile), beschädigte oder spröde Dichtungen auswechseln |
| Führungsschiene (Schiebetür) Türspion Brief-Einwurfklappen | X | X X X | X X | | X | | |

Hinweis:

Den Wartungshinweisen und Empfehlungen der Hersteller der einzelnen Tür-Komponenten ist stets vorrangig Folge zu leisten.

MERKBLATT WARTUNGSARBEITEN INNENTÜREN UND FUNKTIONSTÜREN IM INNENBEREICH



Definitionen

Wartung

Maßnahmen und Verfahren, die der Instandhaltung und Pflege der Türen dienen zur Aufrechterhaltung der Funktionalität, Gewährleistung einer langen Lebensdauer und Vermeidung von aufwendigen Reparaturen durch Reinigen, Schmieren, Nachstellen und Austauschen von Verschleißteilen.

Innentüren

Türen, die in keinem direkten Kontakt zum Außenklima stehen.

Funktionstüren

Türen, die neben den obligaten Mindestanforderungen eine zusätzliche Sonderfunktion wie Rauchschutz, Feuerschutz, Schallschutz, Einbruchschutz, Beschusshemmung, Panikfunktion in Flucht- und Rettungswegen usw. erfüllen.

Multifunktionstüren

Türen, die mehrere der vorgenannten Funktionen in sich vereinbaren, d.h. neben den Mindestanforderungen erfüllen sie mindestens zwei Sonderanforderungen.

Allgemeines

Wartungsarbeiten an „normalen“ Innentüren können durch Privatpersonen durchgeführt werden.

An Funktionstüren sollten sie zumindest von unterwiesenen Personen (z.B. Hausmeister) vorgenommen werden.

Sicherheitsrelevante Türen, wie Rauchschutz- und Feuerschutztüren, sollten durch Sachkundige von Fachbetrieben gewartet werden.

Wartungsvertrag

Ein Großteil der Türen-Hersteller bzw. –Vertreiber bieten Wartungsverträge für ihre Produkte an. Der Abschluß eines solchen Vertrages empfiehlt sich insbesondere für Funktionstüren wie Feuer- und Rauchschutztüren.

Wartungsintervall

Eine allgemeingültige Aussage über den Zyklus der durchzuführenden Wartungsarbeiten lässt sich nur schwer treffen. Die Häufigkeit der Wartung hängt ab von Nutzungsgewohnheiten, Pflegegewohnheiten, Umwelteinflüssen, Gebäudelage und –form etc.

Alle beweglichen Teile sind in der Regel vom Hersteller im Werk vorbehandelt. Die Wartung sollte (wenn von Seiten der Hersteller keine andere Empfehlung vorliegt) einmal jährlich erfolgen und die auf der Tabelle aufgeführten Punkte beinhalten.

Reinigen

Beim Reinigen von verschmutzten Teilen ist stets auf das vorliegende Material (Holz, Stahl, Kunststoff) zu achten. Die Reinigungsmittel sind entsprechend der Verträglichkeit mit diesen Materialien auszuwählen.

Grundsätzlich sollten keine groben Scheuermittel, schleifende Reinigungsmittel, Stahlwolle, oder ähnliches verwendet werden. Beim Säubern von Kunststoff-Oberflächen ist von Nitro-Verdünnung, Benzin etc. unbedingt abzusehen.

In der Regel können Verschmutzungen durch Abwischen mit einem trockenen Tuch bzw. durch Abwaschen mit Wasser und dünner Spülmittellösung beseitigt werden. Einige Hersteller führen in ihrem Programm eigene Pflegesets (Reinigungs- und Pflegemittel) für ihre Produkte.

Grundsatz 1 x jährlich

- ☛ Alle beweglichen Beschlagteile auf festen Sitz und Gangbarkeit überprüfen und ölen (harz- und säurefreies Öl, ggf. nachbessern, ersetzen gegen Originalteile)
- ☛ Alle Dichtungen kontrollieren, ggf. austauschen (insbesondere Bodendichtungen)
- ☛ vorhandene Belüftungsöffnungen kontrollieren, ggf. säubern
- ☛ Oberflächen (insbesondere im Außenbereich) kontrollieren ggf. ausbessern